

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	11
<i>Angewandte Fachsprachenforschung – betreut und bearbeitet von Sambor Grucza, Michael Szurawitzki, Thorsten Roelcke und Heinz-Rudi Spiegel</i>	
<i>Paweł Bąk</i>	
Terminus, Pseudoterminus und Wirtschaftsdeutsch	15
<i>Irina Chernenok</i>	
Metaphorik vs. Fachwörter in der Moralphilosophie Kants	21
<i>Hans-R. Fluck</i>	
Deutsch als Fachsprache in China – Entwicklung, Probleme, Lösungsansätze	25
<i>Elena Gordeeva</i>	
Kommunikative Strategien in Fachtexten	31
<i>Sambor Grucza</i>	
Deutsch-Polnische Projektkommunikation	37
<i>Yvonne Ilg</i>	
Schizophrenie. Zur gemeinsprachlichen „Karriere“ eines Fachbegriffs und ihren Folgen	43
<i>Karl-Hubert Kiefer, Christian Efing, Paweł Szerszeń</i>	
Wissenstransfer und E-Learning in der beruflichen Aus- und Weiterbildung: Das EDEKA-Wissensportal aus sprachwissenschaftlicher und sprachdidaktischer Perspektive	49
<i>Artur Dariusz Kubacki</i>	
Plurizentrik in der Fachübersetzung am Beispiel der schweizerischen Rechtssprache	55
<i>Matthias Meiler</i>	
Einige Charakteristika soziologischen Bloggens	61

<i>Magdalena Olpińska-Szkielko</i> Anthropozentrische Sprachtheorie und Fachsprachenforschung	67
<i>Kristina Pelikan</i> Projektsprachengliederung – Systematische Analyse eines fachkommunikativen Einzelfalles	73
<i>Kuanyong Qiu, Beate Henn-Memmesheimer</i> Diskursive Konstruktion von <i>Wirtschafts- und Finanzkrise</i> . Eine Analyse wissenschaftlicher und journalistischer Texte	79
<i>Thorsten Roelcke</i> Kontrastive Fachsprachenlinguistik – eine funktionale Perspektive	87
<i>Christoph Rösener</i> Fachsprachliche Informationsvermittlung in der Zukunft – neue Formen der technischen Kommunikation	93
<i>Heinz-Rudi Spiegel, Julia Remih</i> Deutsch als Fremdsprache für ausländische Eishockeyprofis der Düsseldorfer EG – Willkommenskulturen in einer globalisierten interkulturellen Welt	99
<i>Michael Szurawitzki</i> Einleitungen wissenschaftlicher Artikel im interdisziplinären Vergleich – Makro- und Mikrostrukturen	105
<i>Ewa Żebrowska</i> Text und Bild im Transfer des Fachwissens	111
<i>Konstruktionen im Sprachvergleich –</i> betreut und bearbeitet von Karin Pittner, Lingling Chang und Myung-Chul Koo	
<i>Patrick Brandt, Beata Trawiński,</i> <i>Angelika Wöllstein</i> Infinitivkonstruktionen – Selektion und Verwendung	119
<i>Daniela Elsner</i> Bereichsadverbiale kontrastiv – Die Grenzen des adverbialen Suffixes <i>-(er)weise</i>	125

<i>Roland Harweg</i> Steigerungsverhältnisse in der Reihe Positiv – Komparativ – Superlativ	131
<i>Gerd Jendraschek</i> Nebensätze im Sprachvergleich	137
<i>Shasha Li</i> Kontexte, Konstruktionen und Modalpartikeln im gesprochenen Deutsch. Eine neue Perspektive für die Vermittlung der MPn im DaF-Unterricht	143
<i>Yingbin Ma</i> Zur Abfolge nichtpronominaler Verbargumente im Deutschen und Chinesischen	149
<i>Saliou Mbaye</i> Vorfeldfehler in Texten von wolofsprachigen Germanistikstudenten in Dakar	155
<i>Yoshiyuki Muroi</i> Gefühlsadjektive – ihre Semantik und Konstruktion im Deutschen und Japanischen	161
<i>Agnieszka Nyenhuis</i> Phraseologisierte Partizipialkonstruktionen in wissenschaftlichen Texten ..	167
<i>Karin Pittner</i> Kausalsätze mit Verberststellung im Deutschen und ihre englischen Entsprechungen – ein Fall für die Konstruktionsgrammatik?	173
<i>Seok-Hee Song</i> Sprachwissenschaft im Korrekturverfahren – Parallele Darstellung der linguistischen Eigenschaften	179
<i>Beata Trawiński</i> Zur Vergleichbarkeit grammatischer Kategorien: Ein vektor-basierter Ansatz	185
<i>Zhao Zhiyong</i> „Sprachbauelement“ als grundlegende Einheit unter dem Aspekt des chinesisch-deutschen Vergleichs	193

<i>Deutsch in Bewegung: Grammatische Variation in der Standardsprache –</i>	
betreut und bearbeitet von Arne Ziegler, Christa Dürscheid	
und Wolf Peter Klein	
<i>Marek Biszczanik</i>	
Die Morphosyntax des Altschlesischen	201
<i>Rudolf de Cillia</i>	
Altersspezifischer / generationsspezifischer Sprachgebrauch	
in der österreichischen Varietät des Deutschen	
	207
<i>Jörg Kilian</i>	
Grammatische Variation und <i>Kritische Grammatik</i> in der Lehrerbildung	
	213
<i>Michail Kotin</i>	
Synchronie, Diachronie und Dynamik: Zur Rolle der Variation	
im Sprachwandel	
	219
<i>Irina Kruashvili</i>	
Standardsprachliche Variationen in der deutschen Wortbildung	
	225
<i>Jakob Maché</i>	
Rektionsschwankungen in <i>w</i> -Spaltsätzen?	
	229
<i>Georg Oberdorfer</i>	
Möglichkeiten der Serialisierung	
	235
<i>Said Sahel</i>	
Zur Beurteilung der Standardsprachlichkeit grammatischer Varianten	
	241
<i>Heinrich Siemens</i>	
Die Dativ-Possessiv-Konstruktion und die einheitliche Struktur von	
Possessionszuschreibungen im Westgermanischen	
	247
<i>Roman Schneider, Sandra Hansen-Morath, Marek Konopka</i>	
Empirische Analysen zur Genitivvariation mit GenitivDB 2.0	
	253
<i>Ulrich Hermann Waßner</i>	
Variation entlang inner- und außersprachlicher Faktoren bei	
konzessiven Konnektoren im Standarddeutschen	
	259
<i>Anna Weiß</i>	
Jugendsprache zwischen „richtig“ und „falsch“.	
Variation in der (standard-)normvermittelnden Instanz Schule	
	265

*Sprache und Identität: kulturelle, politische und soziale Perspektiven –
betreut und bearbeitet von Andreas Gardt und Ulrike Hanna Meinhof*

Bianca Beníšek

Deutsche Familienzugehörigkeitsnamen als Beispiel eines
Identitätsmerkmals der tschechischen Gesellschaft 273

Lars Bülow, Mattias Herz

Zur medialen De-Ethnisierung sprachkontaktgeprägter Sprechweisen 279

Werner Holly

„Künstler“-Frames: Identität durch Kunst 285

Antonie Hornung

Leben mit multiplen Identitäten 291

Katharina Jacob

Wenn Europa sein Sprechen reflektiert und sich das Eigene und
Gemeinsame konstruiert. Das Projekt *Europäische Sprachkritik Online*
(ESO) 297

Nina-Maria Klug

Zur multimodalen Konstruktion deutscher Identität 303

Djamel Eddine Lachachi

Mehrsprachigkeit, Sprachpolitik und Identität in Algerien 311

Maria A. Marchwacka

Mehrsprachigkeit in der Migrationsgesellschaft als Dilemma kultureller
Zugehörigkeit? 317

Maria Mast

Sprache und kulturelle Identität: Kultureme als diskurslinguistische
Analysekategorie? 323

Ulrike Meinhof

Identität durch Musik 327

Emanuel Ruoss

„Schweizerdeutsch“-Diskurse im 19. Jahrhundert.
Dialekte als Gegenstand nationaler Selbstverständigung 333

Heinz Sieburg

Die Rolle der deutschen Sprache bei der Herausbildung
der luxemburgischen National-Identität 339

Doris Wagner

„Es ist eben keine Heimatstadt, nicht meine Heimatstadt, in
der ich geworden war.“ Zu den Emigrationsschwierigkeiten des
deutschjüdischen Linguisten und Volkskundlers Ernst Lewy
(1881–1966) in Irland 345

*Zweisprachige Lexikographie – Entwicklung, Stand, Tendenzen –
betreut und bearbeitet von Dennis-Scheller-Boltz
und Mariola Majnusz-Stadnik*

Nikolay Bazhaykin

Zur Erfassung sprachlich-kultureller Randphänomene im
zweisprachigen Wörterbuch 353

Tito Lívio Cruz Romão

Zoomorphe Metaphern, Phraseologismen und zweisprachige
Wörterbücher: Untersuchungen zur brasilianisch-deutschen Idiomatik 359

Dennis Scheller-Boltz

Geschlechterideologien im Wörterbuch. Grundsatzüberlegungen
zu einem Forschungsbereich 367

Britta Weimann

Sprachkontaktphänomene in der Wortbildung des Luxemburgischen 373

Yong Zhang

Die Bedeutungskonstruktion im kognitiven deutsch-chinesischen
Lernerwörterbuch der Polysemie 377

Text und (hyper)mediale Kultur –

betreut und bearbeitet von Ewa Żebrowska

Tanja Škerlavaj

Zu „gelungenen“ mehrdeutigen Sprachspielen in deutschen Werbetexten ... 387

Jens Stüben

Die Bildgestaltung und ihre kommunikative Funktion in
E.T.A. Hoffmanns Erzählung *Der Artushof* 395